

Das Wort beten Jesaja 61

Teil 3

II TIMOTHY 1
1 Paul, an apostle of Jesus Christ by the will of God, according to the promise of the life which is in Christ Jesus,
2 To Timothy, my dearly beloved son: Grace, mercy, and peace, from God the Father and Christ Jesus our Lord.
3 I thank God, whom I serve from my forefathers with pure conscience, that without ceasing I have remembrance of thee in my prayers night and day.
4 Greatly desiring to see thee, being mindful of thy tears, that I may be filled with joy.
5 When I call to remembrance the undefiled faith that is in thee, which dwelt first in thy grandmother Lois, and thy mother Eunice, and I am persuaded that in thee also.
6 Wherefore I put thee in remembrance that thou stir up the gift of God, which is in thee by the putting on of my hands.
7 For God hath not given us the spirit of fear; but of power, and of love, and of a sound mind.
8 He that is of God, he that hath embraced the testimony of our Lord, nor of me his preacher: but he that partaker of the afflictions of the good according to the power of God;
9 Who hath saved us, and called us with an holy calling, not according to our works, but according to his own purpose and grace, which is given us in Christ Jesus before the world began.
10 But is now made manifest by the appearing of our Saviour Jesus Christ, who hath abolished death, and hath brought life and immortality to light through the gospel.
11 Whereunto I am appointed a preacher, and an apostle, and a teacher of the Gentiles.
12 For the which cause I also suffer these things: nevertheless I am not ashamed; for I know whom I have believed, and am persuaded that he is able to keep that which I have committed unto him against that day.
13 Hold fast the form of sound words, which thou hast heard of me, in faith and love which is in Christ Jesus.
14 That good thing which was committed unto thee keep by the Holy Ghost which dwelleth in us, who shall give us wisdom and understanding, which things are inestimable.
15 That thou knowest, that all they which are in Asia be turned away from thee, who say that they have obtained the salvation which is in Christ Jesus with eternal glory.
16 The Lord give mercy unto the house of Onesiphorus, for he oft refreshed me, and was not ashamed of my chain:
17 But, when he was in Rome, he sought me out very diligently, and found me.
18 The Lord grant unto him that he may find mercy of the Lord in that day: and in how many things he ministered unto me, the same minister thou wilt minister, thou knowest very well.

II TIMOTHY 2
12 If we suffer, we shall also reign with him: if we deny him, he also will deny us.
13 If we believe not, yet he standeth faithful; he cannot deny himself.
14 Of these things put them in remembrance, charging them before the Lord that they strive not about words to no profit, but to the subverting of the hearers.
15 Study to show thyself approved unto God, a workman that needeth not to be ashamed, rightly dividing the word of truth.
16 But show thyself patient with schismatics; for they will increase unto more ungodliness.
17 And their word will eat as doth a canker of whom is Hymeneus and Philetus,
18 Who concerning the resurrection is past already, and overthrow the faith of some.
19 Nevertheless the foundation of God standeth sure, having this seal: The Lord knoweth them that are his. And, Let every one that nameth the name of Christ depart from iniquity.
20 But in a great house there are not only vessels of gold and of silver, but also of wood and of earth; and some of honour, and some to dishonour.
21 If a man therefore purge himself from these, he shall be a vessel unto honour, sanctified, and meet for the master's use, and prepared unto every good work.
22 Flee also youthful lusts; but follow righteousness, faith, charity, peace, with them that call on the Lord out of a pure heart.
23 But foolish and unlearned questions avoid, knowing that they do gender strife.
24 And the servant of the Lord
25

Jesaja 61 ist ein bekannter Abschnitt, weil Jesus ihn in seiner ersten öffentlichen Botschaft (Lukas 4-16-21) aufgegriffen hat, indem er sagte; dass jetzt diese Prophetie erfüllt sei. Aber es ist ein Text, den wir oft auch für uns Christen nehmen, zu Recht, denn seit Pfingsten haben wir auch den Heiligen Geist empfangen. Außerdem hat Jesus uns gebeten, das weiter zu führen, was er begonnen hat. Also habe ich für jeden Satz, der meditiert wurde, zwei Gebete aufgeschrieben... Eines zur Anbetung für diesen Gott, der gekommen ist, um uns zu retten und zu erretten, und eines der Weihe in Verbindung mit der Mission, die Er uns gegeben hat, ein wenig wie ein Gebet als Antwort.

Möge dieses meditative Gebet euch segnen und euch zum Segen setzen!

Vers 3: ...er hat mich gesandt den Trauernden zu Zion, dass ihnen Schmuck statt Asche, Freudenöl statt Trauerkleider, Lobgesang statt eines niedergeschlagenen Geistes gegeben werden, ...

Welche Liebe hast Du zu uns, lieber Herr! Du willst uns nicht nur heilen, befreien und trösten (Vers 1), sondern auch aufrichten, ehren und zu einem neuen Lebensgefühl führen!

Danke Herr, für diesen göttlichen Austausch, den Du uns anbietest! Durch das Werk Jesu am Kreuz bietest Du uns dein Bestes im Austausch für unser Schlechtestes an. Danke für diese Zierde, die uns unsere Würde zurückgibt und uns daran erinnert, dass wir Söhne und Töchter des Königs sind. Danke für dieses Freudenöl das Du auf uns giessen willst, duftendes Öl, Symbol deines Geistes in uns. Danke für diesen Mantel des Lobes, der unser ganzes Wesen in Dankbarkeit einhüllt, für das wer Du bist und was Du in unserem Leben getan hast!

*Möge ich in derselben Grosszügigkeit gegenüber den Menschen sein,
denen ich begegne und die vom Leben verwundet sind.
Möge ich, wie Du, mehr geben, als sie mir im Gegenzug geben können!
Möge alles in meinem Blick, meinen Gesten,
meinen Worten dazu dienen sie aufzurichten,
ihnen ihre Würde, ihren Wert zurückzugeben,
weil sie nach Deinem Bild geschaffen sind.
Möge Deine Freude meine Seele so sehr durchdringen,
dass ich einen himmlischen Duft verströme, wohin ich auch gehe.
Und möge diese Freude und Dankbarkeit die Menschen um mich herum anstecken!*

Vers 3: dass sie genannt werden «Bäume der Gerechtigkeit», «Pflanzung des Herrn», ihm zur Verherrlichung.

Danke Herr, für Deine Fähigkeit zur Erlösung und zur Wiederherstellung! Du allein bist in der Lage, einen armen Menschen, einen Menschen mit gebrochenem Herzen, einen Gefangenen (vgl. Vers 1), zu einem Menschen zu machen, der aufrecht, stark und majestätisch wie ein Baum, ja wie eine Eiche steht! Eine Person, die fähig ist, deine Gerechtigkeit zu verkünden und deine Herrlichkeit zu bekunden! Was für eine Umgestaltung!

Für diese unglaubliche Arbeit danke ich Dir Herr! Ich lobpreise deinen heiligen Namen und segne dich! Ja, möge deine Herrlichkeit durch unser Leben manifestiert werden!

*Wie schaue ich auf die Armen, die Gebrochenen, die Gefangenen?
Sehe ich das Veränderungspotenzial in ihnen, die Ressourcen und nicht die Defizite,
das was sie werden können und nicht das, was sie nie mehr sein werden?
Herr, verändere meine Augen! Hilf mir, über den äußeren Schein hinaus zu sehen!
Hilf mir, die Menschen um mich herum zuerst durch die Brille deiner Gnade zu sehen,
dann durch die Brille des Glaubens und der Wiederherstellung!
Ja, aus einer heute kriechenden Raupe kann morgen ein fliegender Schmetterling werden!*

Vers 4: Sie werden die alten Trümmer wieder aufbauen und, was vorzeitig zerstört worden ist, wieder aufrichten; sie werden die verwüsteten Städte renovieren, die von Generation zu Generation zerstört gelegen haben.

Herr, Du erhebst nicht nur die Schwachen und gibst ihnen eine Identität, sondern Du machst sie auch zu Teilnehmern an Deinem Plan der Wiederherstellung! Welch eine Gnade!

Danke mein Gott, dass es in Deiner Wirtschaft keinen «Einmalgebrauch» gibt, der entsorgt und verbrannt wird, wenn der Gegenstand beschädigt ist. Im Gegenteil; Du rekonstruierst, renovierst, restaurierst...

*Danke mein Gott, mein Erlöser, für das Vertrauen, das Du in uns setzt, dafür,
dass wir das Werk fortsetzen dürfen, das du begonnen hast.
Du hast die Ruinen unseres Lebens wiederhergestellt, damit wir wieder aufbauen können,
wo Trümmer sind. Mach uns zu Erbauern der Hoffnung, zu Erbauern der Liebe.
Zu deinem Ruhm und zur Verherrlichung deines Namens!*

Amen.